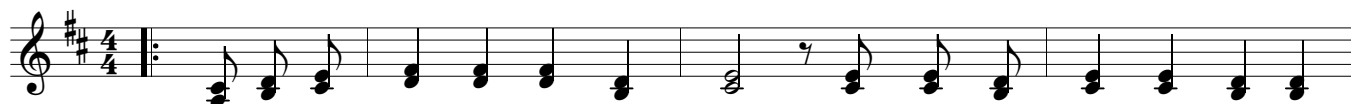


# Mörscher Maurerlied

Text und Melodie Johann Bätz, 1954



**D** **A7** **A7**  
1. In ei-nem Dorf im deut-schen Land, da wohnt ein Völk-chen wohl-be-  
2. Herr A-dam flog vom Pa - ra - dies, weil E - va in den Ap - fel



**D** **D** **A7** **A7**  
1. kann't. Seit Men-schen sind auf die - ser Erd, hat man von ih - nen schon ge -  
2. biss. Wie war das Le-ben schwer und trist, so wie's auch heut noch manch-mal



**D** **A7** **e-m** **A7**  
1. hört. Zu je - der Zeit und ü - ber - all, sie bau-en Häu - ser, Schloss und  
2. ist. doch in dem düst-ren Er-den - land ein klei-nes Häus-chen für ihn



**D** **A7** **D** **A7** **D**  
1. Stall. Ja - ja, ja - ja, die Mör - scher Mau - rer woh - nen da. Sie ha - ben  
2. stand. Ja - ja, ja - ja, die Mör - scher Mau - rer wa - ren da. Sie ha - ben



**A7** **D** **A7** **D**  
1. al - les wohl be - dacht und ih-re Sa-che gut ge - macht.  
2. al - les wohl be - dacht und ih-re Sa-che gut ge - macht.

Hauptstimme ist die Unterstimme  
Satz Franz Fuchs  
Buchberggasse 63  
A 3400 Klosterneuburg  
franz.fuchs@stammtischmusik.at

3. Kolumbus nach dem Westen fuhr,  
er sucht nach Indien die Spur,  
und eines Morgens schrie er "Land"!  
Es war ein öder, schlechter Strand.  
Doch wie er da so vor sich schaut,  
war dort ein Landungssteg erbaut!  
Refrain 2

4. Napoleon auf 'ne Insel ging.  
Man hatte ihn verbannt dorthin.  
Ach, war das eine Einsamkeit,  
wie lag Paris so fern, so weit.  
Die Maurer sahen seine Qual  
und bauten ihm sein Schloss nochmal!  
Refrain 2

5. Der zweite Weltkrieg war ein Graus,  
zerstört in Mörsch Kirch', Schul' und Haus.  
Das "alte Dorf" war ganz dahin,  
es konnte keiner wohnen drin.  
Die Maurer bauten gleich darauf,  
die Kirch' und Häuser wieder auf.  
Refrain 1

6. Ihr wisst, dass im vergang'nen Jahr  
der Everest erstiegen war.  
War das ein Sturm auf jenen Höh'n,  
man konnte kaum noch aufrecht geh'n.  
Zum Schutz gen Wind und Sturmgebraus  
stand auf dem Gipfel schon ein Haus!  
Refrain 2

6. Professor Klug flog auf den Mond,  
zu sehen ob dort jemand wohnt.  
Er sah sich gründlich oben um,  
kletterte rings um ihn herum.  
Als Unterschlupf in Mondesnacht,  
war schon ein Haus für ihn gemacht!  
Refrain 2

7. Noch weiter flog Professor Klug,  
auf ferne Sterne es ihn trug.  
Doch wie er g'rade landen will,  
sieht er ein' Laden mit 'nem Schild:  
(gesprochen) Handlung von Martha Weber:  
"Äpfel, Rosinen, Coca-Cola, Kurzwaren, Seife,  
Schokolade, Klosettpapier"! (wieder singen:)  
Professor Klug, wie er das sah,  
sprach er: "Da war schon einer da!"  
Refrain 2

8. Und komm ich in den Himmel rin,  
wenn ich einmal gestorben bin.  
Herr Petrus sagt: "Komm schnell herein,  
ein schöner Platz ist für dich frei!  
Sie haben droben in der Mitt'  
g'rad neu erbaut 'ne schöne Hütt'!"  
Jaja, jaja, es sind auch Mörscher Maurer da!  
Sie haben alles wohlbedacht  
und ihre Sache gut gemacht!